

Gemeinde Rethwisch  
Sitzung der Gemeindevertretung  
vom 26.07.2023

Das Protokoll der Sitzung  
enthält die Seiten 1 - 10

im Gemeinschaftshaus Rethwischdorf,  
Buchrader Weg 2

---

(Albrecht)  
Protokollführerin

Beginn: 19:30 Uhr  
Ende: 21:47 Uhr

Unterbrechung von 20:55 Uhr  
bis 21:15 Uhr

---

Gesetzliche Mitgliederzahl: - 11 -

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

- 1) Bgm. Knickrehm
- 2) GV Beck
- 3) GV'in Böttger
- 4) GV Böttger
- 5) GV'in Dohrendorf
- 6) GV Gäde
- 7) GV'in Hartz
- 8) GV'in König
- 9) GV Kraus
- 10) GV Motzkus
- 11) GV Topel

b) nicht stimmberechtigt:

1. Frau Albrecht, Amt Bad Oldesloe-Land  
zugleich Protokollführerin

Es fehlen entschuldigt:

./.

---

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 14.07.2023 auf Mittwoch, den 26.07.2023, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder -11- beschlussfähig.

**Es wird weiter beantragt, den Tagesordnungspunkt 8) in „Ersatz Geräteschuppen und Spielhaus; hier: Ermächtigung des Bürgermeisters zur Auftragsvergabe“ umzubenennen und die Tagesordnungspunkte 11) bis 12) in nicht öffentlicher Sitzung abzuhandeln.**

**Abstimmungsergebnis: 11 Ja- Stimmen**

**Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde – Teil 1
2. Protokoll der Sitzungen vom 20.02.2023 und 19.06.2023
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter
5. Über- und außerplanmäßige Ausgaben
6. 12. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Rethwisch für das Gebiet: Ortsteil Rethwischdorf, „beidseitig der Königstraße“  
hier: Satzungsbeschluss
  - a) Ergebnis der eingegangenen Stellungnahmen während der öffentlichen Auslegung
  - b) Abschließender Beschluss
7. Baumkontrolle u. Baumpflege;  
hier: Ermächtigung zur Auftragsvergabe an den Bürgermeister
8. Ersatz Geräteschuppen und Spielhaus;  
hier: Ermächtigung des Bürgermeisters zur Auftragsvergabe
9. Bordsteinabsenkungen;
  - a) Buchrader Weg
  - b) Am Sportplatz
10. Einwohnerfragestunde – Teil 2
11. Verzicht Gewerbesteuer 2009 + 2010 und Nebenforderungen
12. Grunderwerb Regenrückhaltebecken;  
Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe
13. Bekanntgabe von Beschlüssen aus dem nicht öffentlichen Sitzungsteil

**Die Tagesordnungspunkte 11) und 12) werden gemäß Beschluss nicht öffentlich beraten.**

**TOP 1: Einwohnerfragestunde – Teil 1**

---

- a) Eine Bürgerin fragt, wann das Geschwindigkeitsmessgerät in der Hauptstraße wieder aufgestellt wird. Bgm. Knickrehm teilt mit, dass der genaue Zeitpunkt noch nicht feststeht.
- b) Eine Bürgerin erkundigt sich nach dem Sachstand der nach dem Unfall beantragten Verkehrsberuhigung der Hauptstraße. Bgm. Knickrehm kann hierzu keinen aktuellen Stand mitteilen. Er wird sich hierüber mit dem ehem. Bgm. Poppinga austauschen. GV Kraus teilt mit, dass der Kreis Stormarn laut schriftlicher Aussage hierfür keinen Bedarf sieht.
- c) Eine Bürgerin fragt nach dem Sachstand der nach dem Fahrradunfall (bei Jeß) geplanten Fahrbahnmarkierung. Sowohl die GV als auch Bgm. Knickrehm können hierzu keinen aktuellen Stand mitteilen. Bgm. Knickrehm wird sich bezüglich dieser Thematik ebenfalls mit dem ehem. Bgm. Poppinga in Verbindung setzen.
- d) Eine Bürgerin teilt mit, dass das „Parkverbot“ (außerhalb der Ortschaft) gegenüber von dem Eingang zum Friedhof gerade für ältere Einwohnerinnen und Einwohner ein großes Problem darstellt. Bgm. Knickrehm teilt mit, dass das Ortsschild nicht ohne Weiteres versetzt werden kann. Er wird sich diesem Thema annehmen.

GV König wünscht sich in diesem Zusammenhang, dass das Ortsschild nach Treuholz versetzt wird, da dann in diesem Bereich eine 50- Zone bestehen würde. GV Dohrendorf teilt hierzu mit, dass in den letzten Monaten drei Geschwindigkeitsmessungen in der Treuholzer Straße stattgefunden haben. Es wurden einige Missachtungen des Tempolimits festgestellt.

- e) Ein Bürger bedankt sich für das Aufstellen der Geschwindigkeitsmessanlage in der Straße Am Sportplatz. Er nahm bereits nach kurzer Zeit eine deutliche Verbesserung wahr.

**TOP 2: Protokoll der Sitzungen vom 20.02.2023 u. 19.06.2023**

---

- a) Protokoll vom 20.02.2023:  
GV'in König merkt an, dass bei der Beschlussbekanntgabe (s. Seite 8) keine Bürgerinnen und Bürger mehr anwesend waren. Ein entsprechender Hinweis wäre im Protokoll nicht zu finden.

GV Beck stellt zu TOP 10 klar, dass entgegen des Protokolls der Pachtvertrag nicht als Anlage beigefügt war. Dies sollte nachgeholt werden.

Weitere Anmerkungen oder Einwände werden nicht geäußert.

**Das Protokoll wird in der vorgelegten Form genehmigt.**

**Abstimmungsergebnis: 6 Ja- Stimmen, 5 Enthaltungen**

- b) Protokoll vom 19.06.2023:  
Es werden keine Anmerkungen oder Einwände geäußert.

**Das Protokoll wird in der vorgelegten Form genehmigt.**

**Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen**

TOP 3: Bericht des Bürgermeisters

---

Bgm. Knickrehm berichtet wie folgt:

- a) Verwaltung
- Der Wahlprüfungsausschuss konnte bislang noch nicht tagen. Die Beschlussfassung über die Gültigkeit der Gemeindewahl ist demzufolge erst auf der kommenden Sitzung der Gemeindevertretung möglich.
  - In den kommenden Monaten finden Bürgermeister-Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung statt. Anschließend wird Bgm. Knickrehm erneut abwägen, sofern ausreichend Nachfrage besteht.
  - Bgm. Knickrehm ist ab sofort über die E-Mail- Adresse [moin@gemeinde-rethwisch.de](mailto:moin@gemeinde-rethwisch.de) erreichbar. Ähnliche E-Mail- Adressen u.a. für Ausschüsse sind denkbar.
  - Das Protokoll des BWA vom 03.05.2023 wurde veröffentlicht. Es ist das erste Protokoll, das wie angekündigt die Beschlüsse nicht öffentlicher Tagesordnungspunkte öffentlich bekanntgibt.
  - Aufgrund des §19 Geschäftsordnung sind Beruf und Tätigkeiten der Mitglieder der GV und der Ausschüsse bekanntzugeben. Den Fraktionsvorsitzenden wurden Vorlagen zum Ausfüllen ausgefertigt. Zu Beginn der nächsten GV Sitzung werden sie öffentlich bekanntgegeben.
  - Im KiTa- Beirat wurde die Beitragsordnung der finanziellen Situation angepasst. Aufgrund des neuen Trägers wird zudem an einer neuen Benutzungsordnung gearbeitet.
- b) Aus dem Amt
- Der Amtsausschuss hat sich konstituiert und Martin Beck erneut als Amtsvorsteher gewählt. GV Beck und Bgm. Knickrehm sind stellvertretende Mitglieder im Finanz- und Personalausschuss. Zudem vertritt Bgm. Knickrehm das Amt im Verwaltungsrat des IT-Verbunds Stormarn.
  - Das Amt versorgt derzeit 88 Obdachlose und Flüchtlinge, davon 9 in Rethwisch. Es werden weiterhin Wohnungen gesucht.
  - Das Amt sucht für die kommenden fünf Jahre weiterhin eine Schiedsperson sowie eine Stellvertretung.
  - Der Kreis Stormarn bittet über eine Online-Umfrage um Mithilfe der Bürgerinnen und Bürger in Bezug auf ein integriertes Klimaanpassungskonzept. Mehr Informationen dazu finden sich online.
- c) Gemeinschaftshaus
- Transponder wurden unter anderem an die Fraktions- und Ausschussvorsitzenden ausgehändigt, um eine gute Vorbereitung zu ermöglichen.
  - Es sind zwei Schlösser (Küche und Jugendkeller) defekt und ausgebaut. Derzeit wird geklärt, inwieweit die Gewährleistung in Anspruch genommen werden kann, um anschließend für Ersatz zu sorgen.
  - In Flur und Küche wurden die Decken renoviert. Im Flur ist jetzt eine Schallschutzdecke angebracht.
  - Am 24.07.2023 ist während des starken Regenfalls Wasser in den Keller des Hauses 2 eingedrungen. Der Boden in nahezu allen Kellerräumen stand zu ca. 1 cm unter Wasser. Bgm. Knickrehm bedankt sich bei VfL-Fitness, die den Boden getrocknet haben. Da für die Hebeanlage für Schmutzwasser ein Loch in den Estrich geschnitten wurde, konnte dort Wasser in die Dämmung gelangen.
- d) Kläranlage und Abwasser
- Am 24.07.2023 kam es in vielen Straßen zu Sturzbächen auf den Wegen. Im Bökenbusch soll sich in der Abwasserleitung ein Rückstau gebildet haben, der bewirkte, dass im hinteren Teil Wasser aus den Leitungen auf die Straße und Grundstücke gespült wurde. Der kleine Weg zwischen Bökenbusch und Steensrader Steig hat zwei tiefere Furchen erlitten, die noch ausgebessert werden müssen.

noch zu TOP 3:

Die Kläranlage Rethwischdorf konnte das Wasser nicht vollständig halten. Mitarbeiter vom Amt waren bereits vor Ort und haben das Notwendige aufgeräumt.

- Die Planer haben den aktuellen Stand zur Überplanung der Kläranlage Rethwischdorf vorab präsentiert. Es werden derzeit unterschiedliche Optionen erarbeitet, welche dem Planungsausschuss später zur Vorlage gegeben werden.
- Die Sammel-Kleinkläranlage in Klein Boden wird von einigen Häusern im Schlagenweg genutzt. Sie überschreitet die maximal genehmigte Anzahl angeschlossener Personen sowie Einwohnergleichwerte. Da die technischen Werte und die Auslastung es gebieten, konnte beim Kreis Stormarn jedoch eine aktualisierte Erlaubnis eingeholt werden.

e) Sportplatz-Pflege

- Uwe Schwarz hat kurzfristig vor dem Gemeindefest vertretungsweise die Pflege hinter der Hazienda inkl. Abgang zum Keller übernommen.
- Zum leichteren Befahren wurde vom Parkplatz der Feuerwehr Rethwischdorf in Richtung Sportplatz eine Rampe von Asphaltdecke bis zur Gehweghöhe montiert. Die Umsetzung hat Martin Winter übernommen.
- Der Trecker für die erweiterte Pflege des Sportplatzes ist defekt. Unterstützung aus der Gemeinde ist erst nach der Erntezeit zu erwarten. Aus dem Grund ist in Klärung, ob die Firma Grube Land- und Gartentechnik aus Reinfeld bereits vorher Abhilfe leisten kann. Mit großer Wahrscheinlichkeit dürfte eine Neuanschaffung erforderlich werden.
- Seit knapp einer Woche ist auch der Aufsitzmäher zum Mähen des Rasens defekt. Er wurde zeitnah zur Reparatur und gleichzeitig zur Wartung zur Firma Grube gebracht.
- Der Anhänger soll am 26.07.2023 beim TÜV sein. Im Vorwege ist aufgefallen, dass der Fahrzeugschein (ZB 1) nicht mehr vorhanden ist und neu ausgestellt werden muss.

f) Bau und Wege

- Der Hydrant am Wendehammer im Buchrader Weg war zugewachsen und der Zugang durch privaten Baumschnitt verhindert. Er wurde wieder freigeschnitten.
- Eltern haben an der Ampel Rotlichtverstöße in den Morgenstunden gezählt. Die Auswertung liegt Bgm. Knickrehm vor. Hierzu soll in einem Ausschuss oder bei einer der nächsten GV-Sitzungen beraten werden.
- Die Anschaffung des Wartehauses für Steensrade konnte gemäß Beschluss des BWA beauftragt werden. Ein Zeitpunkt für die Lieferung ist noch nicht bekannt.
- Die Geschwindigkeitsmessanlage in der Straße Am Sportplatz wurde zur Reparatur auf Gewährleistung eingeschickt und ist mittlerweile wieder montiert. Hierfür bedankt sich Bgm. Knickrehm bei Martin Winter.
- Die Bauarbeiten am Spielplatz Wiesenstraße wurden Anfang der Woche aufgenommen.
- Derzeit ist erneut die Anschlussstelle Reinfeld gesperrt, zeitweise bestand eine Vollsperrung der A1. Im Vergleich zum Frühjahr sind dieses Mal andere Umleitungen angeschlagen, die Rethwischdorf entlasten sollten. Bislang sind keine stärkeren Einschränkungen bekannt.
- Carsten Heyke übernimmt künftig diverse zusätzliche Aufgaben im Bereich der Kita-Außenanlage. Aus Sicherheitsgründen wurde er zudem im Vorweg des Gemeindefests mit dem Fällen einer Pappel am alten Sportplatz beauftragt.

g) Kultur, Sport und Soziales

- Das Gemeindefest wurde in diesem Jahr wieder außerordentlich gut angenommen. Bgm. Knickrehm haben viele positive Rückmeldungen erreicht. Als Dank für die Vorbereitung wurden den Mitgliedern des Festausschusses Kinogutscheine

noch zu TOP 3:

- ausgehändigt. Zusätzlich waren für den VfL Rethwisch viele Engagierte aktiv und diverse weitere Organisationen am Gelingen beteiligt.
- Der Förderantrag für Jugendtrainer des VfL Rethwisch fiel in diesem Jahr deutlich höher als in den vergangenen Jahren aus. Hierüber besteht ein Beschluss vom 11.04.1984, dem jedoch bereits in der Vergangenheit schon nicht mehr gefolgt worden scheint. Nach Rücksprache mit dem Vorsitz wurde eine Förderung in ähnlicher Höhe zu den vergangenen Jahren angewiesen, der dem Haushaltsansatz der Gemeinde entspricht. Bgm. Knickrehm regt an, den Beschluss hierzu vor dem nächsten Jahr zu erneuern, um unter anderem Euro-Beträge zu führen und durch den neuen Vertrag ungültig gewordene Punkte zu streichen. Er schlägt vor, dass der Kultur-, Sport- und Sozialausschuss hierüber berät und in die Haushaltsplanung für 2024 einfließen lässt.

TOP 4: Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter

---

- a) GV Gäde berichtet:
- Die Decken im Saal des Gemeinschaftshauses sollen identisch zu den Decken im Flur ertüchtigt werden. Die GV nimmt dies zur Kenntnis und ist einverstanden.
  - Trotz des Beschlusses sind die Pfosten auf dem Wanderweg Steensrade noch immer nicht aufgestellt. Auch ist das Entfernen von Schildern („FWR Projekt“) bisher nicht komplett erfolgt.
  - Der „Entenweg“ ist noch auf der Wanderkarte verzeichnet. Der Eigentümer ist derzeit nicht damit einverstanden, sodass die Entfernung vorzunehmen ist.
- b) GV Beck erkundigt sich nach dem Sachstand der nicht vollumfänglich funktionierenden Terrassentüren der KiTa. Bgm. Knickrehm teilt mit, dass der zuständige Sachbearbeiter sich zurzeit im Urlaub befindet und derzeit geklärt wird, inwieweit die Gewährleistung in Anspruch genommen werden kann, um anschließend für eine Behebung des Problems zu sorgen.
- c) GV Topel weist darauf hin, dass es zur Zeit des Berufsverkehrs in der Straße Am Sportplatz in Richtung B208 aufgrund von parkenden Autos zu gefährlichen Situationen kommt. Er fragt, ob hier ein Halt- oder Parkverbot eingerichtet werden kann. Bgm. Knickrehm regt an, dies weiter zu verfolgen.

TOP 5: Über- und außerplanmäßige Ausgaben

---

Bgm. Knickrehm erläutert kurz die Anlage, die der Urschrift des Protokolls beigelegt ist.

GV Beck fragt, wie es bei der Maßnahme „Abschläge Haushalt 2023 KiTa Rethwisch“ zu einer Fehlschätzung i. H. v. 300.000,00 € kommen kann. Bgm. Knickrehm führt aus, dass zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung die Förderung aufgrund des neuen KiTa- Gesetzes nicht vollumfänglich feststand. Zudem hielt es sich bei der Zahlung u.a. im letzten Haushaltsjahr um 2 Posten, welche in diesem Jahr zusammengefasst wurden.

GV'in König merkt an, dass die 303,45 € für den Schaukasten bereits im letzten Jahr durch die Spende der Sparkassen Stiftung finanziert werden sollte.

**Sodann nimmt die Gemeindevertretung die über- und außerplanmäßigen Ausgaben zur Kenntnis und genehmigt sie im erforderlichen Umfang.**

**Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen**

TOP 6: 12. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Rethwisch für das Gebiet: Ortsteil Rethwischdorf, „beidseitig der Königstraße“, hier: Satzungsbeschluss

---

Bgm. Knickrehm nimmt Bezug auf die vorliegende Beschlussvorlage und erläutert, dass der Entwurf der 12. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Rethwisch für das Gebiet: Ortsteil Rethwischdorf, „beidseitig der Königstraße“ wiederholt öffentlich ausgelegen hat. Die wiederholte Auslegung war notwendig, da die Gebietsbezeichnung in der Bekanntmachung nicht eindeutig gewesen ist. Bgm. Knickrehm weist zudem darauf hin, dass es in der vorliegenden Beschlussvorlage in dem Beschlussvorschlag, Nr. 2, Gebiet „beidseitig der Königstraße“ und nicht „südlich Königstraße“ heißen muss.

GV Böttger wünscht, dass der Flächennutzungsplan dem Protokoll angehängt wird.

Da kein weiterer Beratungsbedarf besteht, wird über folgende Beschlussvorschläge abgestimmt:

- a) **Die im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie die im Rahmen der Behördenbeteiligung und der Beteiligung der sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen hat die Gemeindevertretung geprüft. Über die vorgebrachten Anregungen und Bedenken wird, gemäß dem Abwägungsvorschlag der Abwägungsliste vom 27.09.2022, die Bestandteil dieses Beschlusses ist, entschieden.**
- b) **Die Gemeindevertretung beschließt die 12. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet „beidseitig der Königstraße“. Die Begründung wird gebilligt.**

**Die 12. Änderung des Flächennutzungsplanes ist zur Genehmigung vorzulegen. Anschließend ist die Erteilung der Genehmigung nach § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. Der wirksame Flächennutzungsplan und die zusammenfassende Erklärung sind ins Internet einzustellen und über den Digitalen Atlas Nord des Landes S.-H. zugänglich zu machen.**

**Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen**

**Bemerkung:**

**Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.**

*Anmerkung der Protokollführerin: Aufgrund der Dateigröße des Flächennutzungsplanes kann dieser nicht als Anlage zum Protokoll beigefügt werden. Nach der Genehmigung wird dieser auf der Homepage des Amtes veröffentlicht und ist für jeden einsehbar.*

TOP 7: Baumkontrolle u. Baumpflege; hier: Ermächtigung zur Auftragsvergabe an den Bürgermeister

---

Zu diesem TOP verweist Bgm. Knickrehm auf die vorliegende Beschlussvorlage. Er erörtert zudem, dass Bäume auf Privatgrund von der Baumkontrolle und Baumpflege ausgenommen sind. Im Anschluss daran wird über den folgenden Beschlussvorschlag abgestimmt:

noch zu TOP 7:

**Die jährlichen Baumkontrollen werden für drei Jahre und die jährlichen Pflegearbeiten jährlich separat ausgeschrieben. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.**

**Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen**

TOP 8: Ersatz Geräteschuppen und Spielhaus;  
hier: Ermächtigung des Bürgermeisters zur Auftragsvergabe

---

GV Gäde berichtet über den Beschluss des BWA (TOP 5) vom 03.05.2023, welcher der GV empfiehlt, den Bürgermeister zu ermächtigen, das wirtschaftlichste Angebot zur Reparatur des Geräteschuppens und des Spielhauses zu beauftragen. Nachträglich wurde festgestellt, dass eine Reparatur nicht mehr möglich ist, sodass eine Ersatzbeschaffung vorgenommen werden muss.

Als Anlage liegt ein Angebot der Fa. LandRaum Nord GmbH vor, welches der Urschrift des Protokolls beigefügt ist. Bgm. Knickrehm weist darauf hin, dass es sich bei Pos. 3 um den Neubau eines Spielhauses für Haus 1 handelt.

GV Beck regt in diesem Zusammenhang an, dass künftig zu solchen Beschlüssen eine entsprechende Vorlage gefertigt werden sollte.

**Die Gemeindevertretung ermächtigt sodann den Bürgermeister zur Auftragsvergabe für die Ersatzbeschaffungen des Geräteschuppens für Haus 2 und des Spielhauses für Haus 1.**

**Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen**

TOP 9: Bordsteinabsenkungen; Buchrader Weg und Am Sportplatz

---

a) Buchrader Weg:

GV Gäde erläutert die Beschlussvorlage und teilt mit, dass der BWA sich zu dieser Thematik u.a. aufgrund fehlender Kosteneinschätzungen uneinig war, sodass die GV einen Beschluss herbeiführen muss.

**Die Gemeindevertretung beschließt den Bürgermeister zu ermächtigen, den wirtschaftlichsten Bieter für die Bordsteinabsenkung Buchrader Weg zu beauftragen. Die GV genehmigt eine überplanmäßige Ausgabe.**

**Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen**

b) Am Sportplatz:

GV Gäde erläutert auch hier die vorliegende Beschlussvorlage und merkt an, dass die Planung für den besagten Straßenbereich bisher nicht abgeschlossen ist und zudem andere Möglichkeiten der Straßenquerung möglich sind.

**Über folgenden Beschlussvorschlag wird abgestimmt:**

**Der Bürgermeister wird ermächtigt, den wirtschaftlichsten Bieter für die Bordsteinabsenkung Am Sportplatz zu beauftragen. Die GV genehmigt eine überplanmäßige Ausgabe.**

**Abstimmungsergebnis: 11 Nein-Stimmen**

**TOP 10: Einwohnerfragestunde – Teil 2**

---

./.

**Um 20:55 Uhr wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen und verlässt den Sitzungsraum.**

**Die Sitzung wird von 20:55 Uhr bis 21:15 Uhr unterbrochen.**

**Die weiteren Tagesordnungspunkte 11) und 12) werden gemäß Beschluss nicht öffentlich beraten.**

**TOP 11: Verzicht Gewerbesteuer 2009 + 2010 und Nebenforderungen**

---

./.

**TOP 12: Grunderwerb Regenrückhaltebecken;  
Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe**

---

./.

**TOP 13: Bekanntgabe von Beschlüssen aus dem nicht öffentlichen Sitzungsteil**

---

Die Öffentlichkeit wird wiederhergestellt. Einwohnerinnen und Einwohner sind nicht mehr zugegen.

Bgm. Knickrehm gibt folgende Beschlüsse bekannt:

**Zu TOP 11: Verzicht Gewerbesteuer 2009 + 2010 und Nebenforderungen**

---

Die Gemeindevertretung beschließt, auf die Zahlung der Gewerbesteuer 2009 + 2010, die Nachzahlungszinsen sowie die Nebenforderungen eines Schuldners zu verzichten.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen

**Zu TOP 12: Grunderwerb Regenrückhaltebecken;  
Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe**

---

- a) Die Gemeindevertretung ermächtigt den Bürgermeister, unter Voraussetzung, dass die im Vertrag genannten Fälligkeitsvoraussetzungen gegeben sind, den Kaufpreis zzgl. der Nebenkosten anzuweisen.
- b) Der zunächst außerplanmäßigen Ausgabe wird zugestimmt. Im zweiten Halbjahr 2023 wird jedoch der Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung erfolgen.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen

**Die Sitzung wird um 21:47 Uhr geschlossen.**

---

Bürgermeister Knickrehm

---

Albrecht  
(Protokollführerin)